



BSB 55 Vladimir Nabokov
Poems and Problems, 1970

Der Zweizüger stammt von einem Autor, der eher als Schriftsteller (sein bekanntester Roman: „Lolita“), Literaturwissenschaftler und Schmetterlingsforscher bekannt ist. Die Aufgabe ist seinem 1970 erschienenen Roman „Poems and Problems“ zu entnehmen.

Scheinbar führt die verführerische Bauernumwandlung 1.b8? zum Ziel, nach der folgende Matts zu sehen sind: 1.-,d6+ 2.Sd7#; 1.-,dxe6+ 2.Sf7#; 1.-,d5+ 2.Dc7#, jeweils mit Kreuzschachmatt, sowie 1.-,Kd6 2.Dc5# und 1.-,Sf4 2.Dd4#. Doch Schwarz hat die rettende Antwort 1.-,c2! parat, wonach es kein Matt gibt. Dies führt zu der Idee, diese Riposte durch **1.Lc2!** auszuschalten. Es tritt Zugzwang ein. Turm g7 und Springer g5 sind gefesselt und deshalb zugunfähig. So sind also nur die Züge mit dem Bauernpaar c6/d7 und dem Springer e2 zu untersuchen.

Zunächst die Entgegnungen, deren Mattbilder wir bereits kennen: **1.-,d5** (blockt das Fluchtfeld d5) **2.Dc7#**, **1.-,Kd6** oder **1.-,Kd5 2.Dc5#** und **1.-,Sxf4** (gibt das Mattfeld d4 frei) **2.Dd4#**.

Ein Wechsel des Mattbilds ergibt sich nach **1.-,dxc6** (lenkt den Bauern ab) **2.Dc5#** und **1.-,d6** (Block) **2.Tf5#**. Letzteres erfolgt auch nach 1.-,c5, da nun die weiße Dame das Fluchtfeld d6 kontrolliert.

Exzellent!